



ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT 2021



ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT BEI DER RENGGLI AG

Die Vision der Renggli AG – Wir bauen für eine lebenswerte Zukunft – offenbart, wofür sie im Kern steht: zukünftigen Generationen eine bessere Welt hinterlassen. Die Vision erfasst die Philosophie des Unternehmens, die Nachhaltigkeit in allen Dimensionen voranzutreiben. So wurde die Renggli AG für ihren Innovationsgeist in Technologie und Nachhaltigkeit schon mehrfach ausgezeichnet. Dabei arbeitet sie oft Hand in Hand mit renommierten Forschungsanstalten und Fachhochschulen. Dieser Kurzbericht legt Rechenschaft über ihre Anstrengungen und Leistungen im Bereich der ökologischen Nachhaltigkeit ab.



BAUSTOFF HOLZ

Der natürliche und nachwachsende Baustoff erlebt seit einigen Jahren eine Blütezeit. Die Marktanteile wachsen ebenso in die Höhe wie die Holzgebäude selbst. Dabei sticht der Baustoff mit mehreren Trümpfen:

- Holz ist leicht und kräftig zugleich. So trägt es in Bezug auf sein Eigengewicht vierzehnmal mehr als Stahl.
- Holz verursacht in der gesamten Energiebilanz – also von der Gewinnung bis zur Wiederverwertung – weniger graue Energie als alle anderen Baustoffe.
- Holz gleicht auf natürliche Weise Feuchtigkeitsschwankungen aus und sorgt so für ein ausgeglichenes Raumklima. Wissenschaftliche Studien belegen denn auch die gesundheitsfördernde Wirkung von Holzräumen.
- Im industriellen Holzbau werden die Elemente oder Module mittels präziser und rationeller Produktion in witterungsgeschützten Werkhallen vorgefertigt. Dies bedeutet hohe Bauqualität und kurze Aufrichtzeit auf der Baustelle. Und das führt zu schnelleren Mietzinseinnahmen.
- Holz hat eine angenehme Oberflächentemperatur, dämmt die Wärme und verfügt über eine sinnliche Haptik.
- Im verbauten Holz bleibt der Kohlenstoff CO₂ über Jahrzehnte im Gebäude gebunden. So wird pro Kubikmeter Holz rund eine Tonne CO₂ aus der Atmosphäre gebunden.



VERWENDETES HOLZ

Die Renggli AG orientiert sich konsequent an Wünschen und Erwartungen ihrer Kundinnen und Kunden. So auch bei der Wahl des Rohstoffs Holz. Grundsätzlich bezieht die Renggli AG das Holz aus dem DACH-Raum. Unabhängige, renommierte Zertifizierungsgesellschaften bestätigen, dass die Wälder nach hohen Standards ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltig bewirtschaftet werden. Das Schweizer Holz mit dem Label «HSH» fördert den Holzabsatz aus dem Schweizer Wald und stellt sicher, dass sich die Produktions- oder Betriebsstätten in der Schweiz befinden. Auf Kundenwunsch verarbeitet die Renggli AG auch Holz aus spezifischen Regionen oder Kantonen. Nachfolgende Tabelle gibt Auskunft über die Menge des verwendeten Holzes:

	Verbrauch in m ³		Differenz	
	Jahr 2021	Jahr 2020	absolut	in %
Dreischichtplatten (19/27/42/60 mm)	1 020.0	1 093.2	-73.2	-6.7
OSB (Grobspanplatten 15/22 mm)	1 250.0	1 375.0	-125.0	-9.1
DHF (Holzfaserplatten) 15 mm	165.0	187.5	-22.5	-12.0
Latten Roh	78.0	36.0	42.0	116.7
Latten Keilgezinkt	135.0	95.0	40.0	42.1
Konstruktionsholz	6 260.0	6 500.0	-240.0	-3.7
Brettsperrholz	976.0	1 100.0	-124.0	-11.3
TOTAL	9 884.0	10 386.7	-502.7	-4.8

Die Art und die Menge des verwendeten Holzes kann aufgrund von Grossprojekten von Jahr zu Jahr stark variieren. Auch die Menge des eingesetzten Leims hängt stark von umgesetzten Aufträgen ab, weshalb auf eine Publikation verzichtet wird.

Ein Kubikmeter Holz bindet 917 Kilogramm CO₂. Somit können mit der im Jahr 2021 verarbeiteten Holzmenge 9064 Tonnen CO₂ aus der Atmosphäre gebunden werden. Das entspricht rund 3021 Hin- und Retourflügen von Zürich nach Hongkong eines Reisenden in der Economy-Class.



ALTHOLZ

Während der kalten Jahreszeit wird ein Teil des Holzausschusses für die eigene Heizwärme (Holzschnitzelheizung Werk Schötz) verwendet. Der diesjährige Anstieg ist hauptsächlich auf den Mehrbetrieb (3-Schichtbetrieb) in der geheizten Produktionshalle zurückzuführen. Holzabfall, der über den eigenen Heizwärmegebrauch hinausgeht, verkauft die Renggli AG einem Unternehmen in der Region zur weiteren Nutzung.

	Verbrauch in Tonnen		Differenz	
	Jahr 2021	Jahr 2020	absolut	in %
Eigene Holzschnitzelheizung	294.5	229.2	65.3	28.5
Fremdverwertung Energieholz	65.0	58.0	7.1	12.2
Fremdverwertung Recycling	239.0	265.2	-26.2	-9.9
TOTAL	598.5	552.4	46.2	8.4

Die Gewichtsangaben sind in «Lutro-Tonnen» (lufttrocken).



WERKAREAL SCHÖTZ

Als Unternehmen, das für seine Kunden konsequent nach hohen energetischen Standards baut, ist es nur folgerichtig, die ökologische Messlatte für die eigene Produktionsstätte hoch anzusetzen. Die Fotovoltaikanlagen auf den Dächern und an einer Fassade des Produktionswerkes sowie das ebenfalls zum Werk gehörende Kleinwasserkraftwerk produzieren Strom, der vollumfänglich ins Stromnetz eingespeist wird.

Die hocheffizienten Hallenstrahler mit Halogenmetalldampflampen in den Werkhallen entsprechen dem Minergie-Standard. Die offene Architektur und das grosszügige Oberlicht ermöglichen dank natürlicher Lichteinstrahlung eine Energieeinsparung von 8000 kWh pro Jahr. Die Bremsenergie des Regallagers und des Bearbeitungszentrums speist Energie ins Stromnetz zurück. Die Abfälle werden nach einem Recyclingkonzept Dritten zur Weiterverarbeitung übergeben oder sach- und umweltgerecht entsorgt. Die Renaturierung des vorbeifliessenden Bachs Luthern ist ein ökologischer und ästhetischer Beitrag an die natürliche Umgebung des Werkareals. Dieses wurde für seine natürliche Artenvielfalt wiederholt mit dem Qualitätslabel «naturnah» der Stiftung Natur & Wirtschaft ausgezeichnet.



ELEKTRIZITÄT

Der höhere Strombezug 2021 ist auf den Mehrbetrieb in der Produktion zurückzuführen, wie beispielsweise der Abbundanlage im durchgängigen 3-Schichtbetrieb. Der sonnenarme Sommer 2021 führte dann auch zu einem Rückgang der Eigenproduktion von Solarstrom.

	Verbrauch in kWh		Differenz	
	Jahr 2021	Jahr 2020	absolut	in %
Bezug vom Netz	997 430	885 357	112 073	12.7
Abgabe ans Netz aus Eigenproduktion	601 060	673 413	-72 353	-10.7

Die anderen Standorte der Renggli AG werden bzgl. Elektrizitäts- und Wasserverbrauch nicht berücksichtigt, weil diese Räumlichkeiten gemietet sind. Die nachstehend aufgeführten Indikatoren «Mobilität» und «Papier» werden hingegen über die gesamte Schweiz – also über alle Standorte und Mitarbeitenden – gemessen und ausgewiesen.

UNIVERSALZIELVEREINBARUNG MIT DEM BUNDESAMT FÜR ENERGIE

Die Renggli AG gilt aufgrund ihres Energiebezugs als Grossverbraucher. Diese sind von Gesetzes wegen verpflichtet, den Energieverbrauch zu analysieren und zumutbare Effizienzmassnahmen umzusetzen. In Zusammenarbeit mit der act Cleantech Agentur Schweiz hat die Renggli AG eine Universalzielvereinbarung mit dem Bundesamt für Energie zur Steigerung der Energieeffizienz abgeschlossen.

In dieser Universalzielvereinbarung wurden Effizienzsteigerungsmassnahmen bis 2029 definiert. Durch ein jährliches Monitoring und die Justierung der Massnahmen mit den Energiespezialisten der act Cleantech Agentur soll die Renggli AG die gesetzten Effizienzziele erreichen und zeitnah auch wirtschaftlich von der Steigerung der Energieeffizienz profitieren können.



Die Renggli AG verfügt über eine moderne und zweckmässige Fahrzeugflotte von 89 Fahrzeugen. Der Grossteil der Flotte ist geleast. Bei der Evaluation der Fahrzeuge war der Aspekt der Energieeffizienz ein entscheidender Faktor.

Für Personal- und Materialtransporte sind 15 Nutzfahrzeuge im Einsatz. Für den Transport der vorgefertigten Element- und Modulbauten arbeitet die Renggli AG mit ausgewählten Spediteuren in der ganzen Schweiz zusammen. In seltenen Fällen und wo nicht anders möglich werden auch Helikopterflüge für den Transport der Fertigelemente eingesetzt.

Die Reisetätigkeiten für Sitzungen wurden bereits vor der Covid-19-Pandemie minimiert und die Zusammenkünfte, wenn möglich in den digitalen Raum verlegt. Für gelegentliche Geschäftsfahrten fördert die Renggli AG Reisen mit dem öffentlichen Verkehr und stellt an allen Standorten energieeffiziente Pool-Fahrzeuge bereit. Mitarbeitenden, die funktionsbedingt viel unterwegs sein müssen, steht ein eigenes Geschäftsfahrzeug zur Verfügung. An den Standorten Schötz und Sursee bietet die Renggli AG Mitarbeitenden und Besuchern zudem eine Elektrolade-Infrastruktur.

Die mit der Pandemie zusammenhängende Ausdehnung von Homeoffice führte zu merklich weniger Kilometer bei den Privatfahrzeugen. Das erklärt den knapp 19%igen Rückgang der Gesamtkilometer. Die Nutzfahrzeuge waren hingegen weiterhin im Einsatz, was zu einem höheren Durchschnittsverbrauch pro Kilometer und damit auch einem höheren CO₂-Ausstoss im Vergleich zum Vorjahr führte.

	Okt 20–Sep 21	Okt 19–Sep 20	Differenz	
			absolut	in %
Total Kilometer	1 415 075	1 742 086	–327 011	–18.8
Verbrauch Liter Treibstoff Diesel	101 842	108 058	–6 216	–5.8
Verbrauch Liter pro 100 Kilometer	7.2	6.2	1.0	16.1
CO ₂ -Ausstoss in Tonnen Total	265.8	282.0	–16.2	–5.7
CO ₂ -Ausstoss pro Kilometer in Gramm	188	162	26	16.0

Die Analyse der Flotte erfolgt jeweils per Oktober. Die Umrechnung des CO₂-Ausstosses basiert auf dem Wert von 2.61 kg pro 1 Liter Diesel.



PAPIER

Die Renggli AG verwendet für die Bürokommunikation, wie auch für die in Druckereien produzierten Unternehmenspublikationen, hochwertiges und umweltverträglich hergestelltes Papier. So produziert die Fabrik Lessebo, die das für Broschüren verwendete Papier herstellt, mit den weltweit tiefsten CO₂-Werten. Die Partnerdruckerei der Renggli AG ist ein klimaneutrales Unternehmen. Das bedeutet, dass sämtliche CO₂-Emissionen berechnet und durch Unterstützung international anerkannter Klimaprojekte ausgeglichen werden. Die Renggli AG sensibilisiert zudem die Mitarbeitenden regelmässig darauf, den Papierverbrauch zu minimieren. Diese Anstrengung, gepaart mit dem Effekt der Pandemie, führt zu einem deutlich reduzierten Papierverbrauch.

	Verbrauch in Kilogramm		Differenz	
	Jahr 2021	Jahr 2020	absolut	in %
Publikationen (Produktion extern)	3 072	5 133	-2 061	-40.2
Bürokommunikation (Druck/Kopie intern)	3 110	3 340	-230	-6.9
TOTAL	6 182	8 473	-2 566	-29.3

Bei der Position «Papier für Bürokommunikation» wurde mit 80 g/m²-Papier gerechnet. Punktuell kommt stärkeres Papier mit höherer Grammatur zum Einsatz.

MITGLIEDSCHAFTEN UND ZERTIFIKATE

Die Renggli AG ist nach dem internationalen Standard ISO 14001 für ihr Umweltmanagement zertifiziert. Das Engagement des Unternehmens belegen auch die Mitgliedschaften sowie weitere erlangte Zertifizierungen. Diese sind jederzeit auf unserer Webseite www.renggli.swiss abrufbar.

RENGGLI AG
Gläng 16
CH-6247 Schötz
T + 41 (0)62 748 22 22

mail@renggli.swiss
www.renggli.swiss

WIR BAUEN FÜR EINE LEBENSWERTE ZUKUNFT

Die Renggli AG entwickelt und realisiert industriell gefertigte, hochwertige und klimagerechte Gebäude in Element- und Modulbauweise in Schweizer Qualität – immer mit dem Ziel vor Augen, höchstmöglichen Wohnkomfort mit geringstmöglichem Energieaufwand zu erreichen. In ökologischer Holzbauweise entstehen architektonisch anspruchsvolle Bauvorhaben – vom Einfamilienhaus bis hin zum mehrstöckigen Wohn- oder Geschäftsgebäude – stets qualitätssicher und kosteneffizient.